

Erledigt

Mavericks hängt sich ab und zu beim starten auf/Sleep funktioniert nicht

Beitrag von „Akadahood“ vom 4. Mai 2014, 15:21

Hallo,

ich habe auf meinem Rechner Mavericks und Win8.1 installiert. Soweit funktioniert auch alles inzwischen recht gut (dank der vielen Hilfe aus dem Forum 😊). Nachdem ich den Hacki jetzt etwas länger in gebrauch habe ist mit ein Fehler aufgefallen, welcher ab und zu auftritt:

Wenn ich den Rechner starte bootet standardmäßig OSX. Das klappt auch oft ohne Probleme - Apfellogo - Anmelden...

Manchmal passiert es jedoch, dass nach dem Apfellogo ein weißer Bildschirm auftaucht, bei welchem ich zwar die Maus bewegen kann, aber sonst nichts zu sehen ist. Das einzige was dann hilft ist ein Hardreset 😞 .

Evt. kennt ja jemand das Problem und hat eine Idee was der Ursprung sein könnte ? Ich würde mich über Eure Hilfe freuen 😊

Beitrag von „DoeJohn“ vom 4. Mai 2014, 15:54

Das deutet eigentlich immer auf die Grafik hin! In der CPU werkelt ja eine Intel HD 4600! Hast du alles für die Grafikkarte eingestellt?

Hier gibt es eine Abhandlung zu der Grafik: <http://hackintosh-forum.de/ind...?page=Thread&postID=99510>

Beitrag von „Akadahood“ vom 4. Mai 2014, 16:08

Danke für die schnelle Antwort,
ich verwende Ozmosis. Da sollte ich doch eig. nur die Bios Eistellungen machen oder? Das komische ist, dass der Fehler so sporadisch auftritt.
Wenn ich den Rechner anschließend neu starte und ich bei dem Anmeldefenster bin, werde ich darauf hingewiesen das der Rechner unerwartet ausgeschaltet wurde.

Beitrag von „DoeJohn“ vom 4. Mai 2014, 16:33

Kannst du die Hardware ausschließen? Funktioniert "Sleep" auf deinem System im vollen Umfang, Manuell und automatisch?

Beitrag von „Akadahood“ vom 4. Mai 2014, 17:43

danke für die schnelle Antwort,
ich habe es eben mal ausprobiert. Bin auf Ruhezustand, konnte ihn aber nicht mehr "wach" machen. Weder mit der Kabelgebundenen Tastatur, noch mit der Maus.
Erg:

Als UEFI habe ich die Ozmosis Version F8 von Thomaso66 drauf. Ich bind die Einstellungen noch einmal durchgegangen. Das sollte alles passen (WakeOnLan ist auch aus).

Beitrag von „thomaso66“ vom 4. Mai 2014, 18:08

Stell mal EIST/Speedstep in den Erweiterten Prozessoreinstellungen auf aus, dann sollte sich dein Problem erledigt haben.

Beitrag von „Akadahood“ vom 4. Mai 2014, 20:42

Danke für die schnelle Antwort Thomaso66,
ich habe CPU EIST ausgeschaltet, beim ersten versuch hat sleep funktioniert. Die beiden Folgeversuche leider nicht mehr. Die Gehäuse LED bleibt an, aber ich kann ihn nur wieder Hardreset neu starten. Bei den Versuchen habe ich auch eine Kabelgebundene Tastatur mit verwendet um auszuschließen, dass es wegen den Funk-Komponenten ist.
Ähnlich sporadisch wie das am Anfang des Threads beschriebene Problem beim Hochfahren passiert es manchmal das beim Herunterfahren die Gehäuse LED an bleibt. Hier hilft dann nur lange auf Power drücken...
könnte das an der Ozmisisversion liegen?

Beitrag von „thomaso66“ vom 4. Mai 2014, 21:15

mmh ich schaue mir das Bios noch mal an.

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 19:27

Danke! Ansonsten funktioniert alles gut. Besonders wenn ich an meine anfänglichen Probleme zurück denke:)

Sollte ich ansonsten wieder die F7 Oz probieren? Oder könnte es noch an etwas anderem liegen?

Beitrag von „thomaso66“ vom 5. Mai 2014, 21:09

Also am BIOS liegt es nicht....F7 kannst Du ruhig mal ausprobieren, aber nicht vergessen wieder das SMBIOS auf die jetzigen werte ein zu stellen, damit weiterhin alles klappt.

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 21:12

Hmmm....woran könnte es noch liegen? besteht die Möglichkeit, dass sich das Bios irgendwie "zerschießt". Sollte EIST trotzdem immer aus?

Beitrag von „thomaso66“ vom 5. Mai 2014, 21:15

jeep EIST sollte aus. Speedsteep läuft unter OSX trotzdem sauber.

Woran der Fehler nun schlussendlich liegt im Moment ?

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 21:22

danke für die schnelle Antwort,
könnte man wenn ich ein Backup meines jetzigen Bios mache (was ja deine F8 Oz Version ist) sehen ob etwas daran "kaputt" gegangen ist? Also um zu sehen ob das Problem durch evt. einen Fehler beim Flashen oder ähnliches verursacht wird?

Beitrag von „thomaso66“ vom 5. Mai 2014, 21:33

Nein das BIOS Backup nützt da leider nichts, beim Flashen kann eigentlich nichts schiefgehen, da überprüft wird ob das flashen auch so gelaufen ist wie es soll...Prüfsumme.

Nachsehen was am Bios nun vielleicht sich verändert hat, bringt nicht viel, da ja Daten ins NVRAM geschrieben wurden (SMBios) und auch Apple schreibt das ein oder andere da rein.

Was Du ausprobieren kannst ist ein neu Flashen des F8 oder halt des F7 Bioses.

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 22:09

Danke für deine Antwort, schade das man das nicht überprüfen kann....

Dann werde ich wohl am besten deine F8 rüberflashen.... Kommt so was manchmal vor? oder habe ich wieder besonders Pech/mich extra blöd angestellt 🤪 Sollte ich erst die Original F8 rauf machen und dann Oz rüber oder gleich Oz?

Gibts es iwas, was direkt am Board (Schalter/iwas falsch gesteckt oder sonst eine Dummheit meinerseits) verstellt sein könnte? Ich Zweifel langsam nur etwas, da ich ja bereits zu beginn meines Hacki Abenteuers das Problem hatte, dass ich F7 Oz raufgespielt hatte aber sich das Bios aufgehängt hatte als ich Pos1 gedrückt habe... 😭

Beitrag von „TuRock“ vom 5. Mai 2014, 22:13

warum versuchst du immer wieder Pos1, ist doch unnötig!
Das alles kannst du mit F12 erledigen!
kommst du noch in Bios?

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 22:22

Danke für deine schnelle Antwort,
dass Problem mit Pos1 konnte mit dem Update auf die F8 Oz Version behoben werden. Via F12 zu starten ging da leider auch nicht. Inzwischen Funktioniert das aber alles. Nur wunder ich mich darüber, dass ich offenbar schon wieder ein Problem mit dem Bios habe, jetzt bemerkbar durch die oben beschriebene Symptomatik . Da ich etwas Ratlos bin und nicht verstehe warum das Bios bei mir so oft Probleme macht, überlege ich ob evt. was grundsätzlich falsch eingestellt/Aufgebaut oder defekt sein könnte. Quasi ein Akt der Verzweiflung....

(Ja, ich komme noch ins Bios)

Beitrag von „Griven“ vom 5. Mai 2014, 22:46

Also eigentlich kann es keine Probleme mit dem Bios geben das wird weder von OSX noch von Windows angerührt sprich da kann nichts passieren. Das Einzige was von beiden Betriebssystemen beeinflusst werden kann ist der NVRAM den gerade OSX massiv benutzt um dort die unterschiedlichsten Informationen unterzubringen (angefangen von der UUID der zu startenden Partition bis hin zu Informationen bzgl. iCloud) allerdings ist mir hier auch bisher kein Fall bekannt der dazu geführt hätte, dass der Rechner sich anschließend nicht mehr normal verhält.

Wie genau äußern sich die "Probleme" mit dem Bios denn? Irgendwie werde ich aus dem Thread diesbezüglich nämlich nicht so ganz schlau...

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 23:06

Danke für deine Antwort Griven,
bitte entschuldige wenn ich es nicht verständlich beschrieben habe. Das Problem (was zu diesem Thread geführt hat) war, dass die Sleep-Funktion nicht funktioniert hat und ab und an OSX nicht richtig gestartet ist (Weißer Bildschirm mit Maus, aber sonst nichts). Auch ist es vorgekommen, dass wenn ich OSX heruntergefahren habe, die LED vom Rechner aber abgeblieben ist (Ist sie übrigens auch beim Versuch in den Sleep_modus zu gehen).

Ich habe eben F80z von Thomaso66 neu geflasht und konnte eben erfolgreich den Sleepmodus aktivieren und wieder den Rechner daraus erwachen lassen. Ich werde es allerdings noch ein paar mal probieren bevor ich glaube das das Problem vom Tisch ist.

Den Bezug auf das frühere Problem habe ich nur gemacht, da ich schon einige seltsame Fehler mit dem Bios hatte und langsam an mir/der Hardware Zweifel.

Beitrag von „TuRock“ vom 5. Mai 2014, 23:12

Sleep macht bei mir auch ab und zu Probleme, bis jetzt ist noch keine 100%-ige Lösung gefunden, sorry !!!

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 23:16

Danke für deine Antwort,
ich konnte jetzt 4 mal in den Sleepmodus gehen und er ist jedesmal wieder aufgewacht. Bei einem der Versuche hat der Rechner im Anmeldefenster auf einmal neugestartet.
Passt das zu den Fehlern die du auch manchmal hast und ich kann das als "normal" abhaken?

Beitrag von „TuRock“ vom 5. Mai 2014, 23:18

Ja, aber ich suche immer noch eine Lösung !!! 😊

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 23:24

Dann bin ich ja beruhigt, dass ich nicht der einzige mit dem Problem bin 😊 Eine Lösung wäre natürlich schön... 😊

Bevor ich die F80z neu raufgespielt habe ging das Aufwachen halt kein einziges mal. Da finde ich das jetzt natürlich schon ganz gut 😊 Also scheint es irgendein Problem mit meinem NVRAM gewesen zu sein? Also wenn das Flashen des Bios bei sonst gleichen Einstellungen geholfen hat? Nur damit ich etwas dazulerne und weiß wie ich das zu deuten habe.

Beitrag von „TuRock“ vom 5. Mai 2014, 23:30

Noch besser ist es wenn du mit Multibeast, AppleRTC patch und NullCPUPowerManagement installierst ! 😊

Bis jetzt noch keine Aussetzer, bin aber noch am Testen !
Wenn du willst kannst du ja mit Testen ... 👍

Beitrag von „Akadahood“ vom 5. Mai 2014, 23:44

Danke für die Einladung, gerne Teste ich mit 😊 Hast du EIST im Bios auch deaktiviert? und auch Ozmosis laufen?

Nachdem ich eben die vier mal in den sleepmodus gehen konnte, geht dieser jetzt wieder garnicht? Also langsam verstehe ich garnichts mehr 😅 Wenn der Rechner in den Sleepmodus gehen soll bleibt die Power LED an, Mainboard zeigt Status 03. Aufwachen geht nicht mehr. Dann Drücke ich auf die Neustart Taste, dann kommt nur ein Grisselbild. Erst wenn ich Power solange drücke bis der Rechner aus ist und ihn neu starte komme ich wieder ganz normal in OSX.

(Mit welcher Multibeast Version hast du die Installation gemacht?)

Beitrag von „TuRock“ vom 5. Mai 2014, 23:49

Ja, habe auch Ozmosis Version F8 installiert!
EIST ist immer deaktiviert !
Mit Multibeast 6.1.0 , bei mir funktioniert das ganze bis jetzt ohne Probleme !

Beitrag von „Akadahood“ vom 6. Mai 2014, 00:10

Also, Bios wieder neu drauf gemacht und jetzt alle MultiBeast Sachen neu rüber.... Und gleich die Einstellungen von dir übernommen. Jetzt hoffe ich darauf das es funktioniert 😊

Kommt es bei dir auch manchmal vor, dass der Rechner nicht richtig startet? Oder gibt es da bei dir garkein Probleme?

Beitrag von „TuRock“ vom 6. Mai 2014, 00:14

Wie meinst du das?

kann sein das nach dem du mit Multibeast NullCPUPowerManagement installiert hast, erste Start nicht so funktioniert aber sonst sollte das keine Probleme machen !

Beitrag von „Akadahood“ vom 6. Mai 2014, 00:27

Beim ersten ist er Start ist er hängengeblieben... Aber du sagst ja das das normal ist. Dann konnte ich drei mal Sleep machen mit aufwachen. Rechner neugestartet, wieder sleep-Versucht. Leider wieder das gleiche Problem.Könnte es sein das z.B. die Batterie im Mainboard zu schwach ist? Die sorgt doch für das Speicher im NVRAM?

Kannst du mir sagen, was es mit den kleinen Schaltern auf dem Mainboard auf sich hat? (bei dem CMOS Reset Knopf)

Update: Nachdem ich unter Syseinstellungen "Bei Ethernet-Netzwerkzugriff aufwachen" deaktiviert habe. Konnte ich jetzt immerhin einmal ohne Ozmosis neu drauf zu spielen in den Sleepmodus und auch aufwachen.

Beitrag von „TuRock“ vom 6. Mai 2014, 00:35

Also, bei ist da alles deaktiviert ... s.Bild !

CMOS Reset Knopf ist dafür da falls dein BIOS mal nicht richtig eingestellt oder sauber ausschaltet und du gezwungen bist dein BIOS wieder auf Werkseinstellungen zurück zu holen! Und ein Schalter mit DualBios, damit kannst zwischen beide Biöse hin und her switchen !

Beitrag von „Akadahood“ vom 6. Mai 2014, 00:40

ja, ich habe jetzt alles deaktiviert und bis jetzt konnte ich drei mal neustarren und sleep hat auch funktioniert.

Beim letzten versuch hat er allerdings "angeblich" neugestartet. Ich konnte allerdings kein Mainboard Symbol sehen und es ging meiner Meinung nach auch zu schnell.

Was hast du da eingestellt gehabt?

Beitrag von „TuRock“ vom 6. Mai 2014, 12:14

Versuche es mal in Normalfall, das ist ja extrem Fall hintereinander Sleep Modus zu nutzen! So gravierend wird das wohl nicht mehr sein!

Beitrag von „Akadahood“ vom 7. Mai 2014, 00:20

Ja, also es gibt auf jeden Fall eine Verbesserung. Das größere Problem besteht momentan darin, dass beim Ausschalten öfter einfach die LED vom Rechner an bleibt?

Ich habe aus spaß mal die Standardeinstellung vom Bios getestet. Der Rechner startet auch damit und sleep funktioniert zumindest ähnlich gut wie zuvor? Sollte man dann nicht eig. die ganzen üblichen Fehler erwarten oder sind das nur Fehler die dann auftreten können, aber nicht müssen (wie z.B. das das Sec. Boot Fehler).

[TuRock](#) und alle anderen die ein gutlaufendes System mit dem GA Z87X UD3H und OZMOSIS haben. Könnte mir jemand evt. mal seine gesamten [Bios Einstellungen](#) geb? Nur das ich das mal von vorne bis hinten vergleichen kann?

An welche Sata Anschlüsse habt die Platte mit OSX gehängt? An Saat 0? Mehrere Partitionen

oder nur eine?

Wie sieht es mit Bootflags aus?

+: Mir ist eben ein anderer kleiner Fehler aufgefallen. Komischerweise geht meine kabelgebundene USB Tastatur nicht an allen USB Anschlüssen? Genauer gesagt geht sie an meinen vorderen (An MB innen angeschlossen USB2/USB3) jedoch nicht an den hinteren (neben P2P für ältere Tastaturen.

Im Bios funktioniert sie an allen USB Anschlüssen.

Ich würde mich über eine Idee wie man das Problem beheben kann freuen. 😊

Beitrag von „Ed Turner“ vom 18. Februar 2015, 10:44

Hallo,

der Eintrag ist zwar schon älter, trifft es aber auf den Punkt.

Genau wie beschrieben startet mein Rechner seit dem letzten AppleUpdate nicht mehr durch. Bleibt mit einem weißen Hintergrund und einem Mauszeiger hängen. Helfen tut nur noch "richtig" ausschalten und neu starten. Oft muss ich dies mehrmals machen, bis der Anmeldebildschirm kommt.

Habe den Tipp von TuRock befolgt " Noch besser ist es wenn du mit Multibeast, AppleRTC patch und NullCPUPowerManagement installierst !"  Leider ohne Erfolg. Sleep geht und auch aufwachen.

Nutze Ozmosis Version F7. Eigenartiger weise komme ich seit einiger Zeit nicht mehr ins BIOS. Kann zwar das BIOS aufrufen, aber der Bildschirm zeigt nur schwarz und die Maus lässt sich bewegen - sonst geht nix.

Ich hoffe Ihr habt noch einen Tipp wie ich wieder "durchstarten" kann. Lieben Dank.

Beitrag von „Akadahood“ vom 24. März 2015, 02:06

Hallo Ed Turner,

falls dein Beitrag noch aktuell sein sollte könntest du probieren das Backup Bios zu aktivieren und dann Ozmosis neu aufspielen....

Als ich ein ähnliches Problem wie das von dir beschriebene hatte führte dies nach einigen Versuchen zur Lösung...